

An den Stiftungsrat der

## **Stiftung reformiertes Lehrlingshaus Eidmatt**

Eidmattstrasse 45  
8032 Zürich

### **Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision der Jahresrechnung 2016 nach Swiss GAAP FER**

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1. - 31.12.2016)

27. März 2017  
2110 9507/9+pdf+1/PBA

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision  
an den Stiftungsrat der****Stiftung reformiertes Lehrlingshaus Eidmatt, Zürich**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Stiftung reformiertes Lehrlingshaus Eidmatt für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und der Stiftungsurkunde ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und der Stiftungsurkunde entspricht.

Zürich, 27. März 2017

BDO AG



Helene Lüscher

Zugelassene Revisionsexpertin



ppa. Philippe Baumann

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte

**Beilage**  
Jahresrechnung

**BILANZEN AUF DEN 31. DEZEMBER 2016 UND 2015**

(in Schweizer Franken)

<b>AKTIVEN</b>	Erläuterung	31.12.2016	31.12.2015
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>			
Flüssige Mittel		711'323.29	663'971.77
Wertschriften	1.4	1'371'154.25	1'491'220.12
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.1	302'825.95	304'262.70
abzüglich Wertberichtigung	1.1	-15'000.00	-15'000.00
Übrige kurzfristige Forderungen	1.2	28'711.31	16'706.10
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1.3	23'349.95	16'370.35
<b>Total</b>		<b>2'422'364.75</b>	<b>2'477'531.04</b>
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>			
Liegenschaft und Einrichtungen	1.5	2'166'015.91	2'223'925.97
<b>Total</b>		<b>2'166'015.91</b>	<b>2'223'925.97</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>4'588'380.66</b>	<b>4'701'457.01</b>
<b>PASSIVEN</b>			
<b>KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL</b>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.1	45'826.25	17'156.95
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.1	41'883.40	51'459.95
Übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		0.00	16'640.00
Passive Rechnungsabgrenzungen		9'921.65	9'918.70
Betriebsbeiträge/Akontozahlungen Staatskasse	2.2	253'765.62	183'765.56
<b>Total</b>		<b>351'396.92</b>	<b>278'941.16</b>
<b>LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL</b>			
Langfristige unverzinsliche Verbindlichkeiten	2.3	1'246'219.00	1'246'219.00
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	2.3	0.00	230'960.00
<b>Total</b>		<b>1'246'219.00</b>	<b>1'477'179.00</b>
<b>FONDSKAPITAL</b>			
Ausbildungsfonds	2.4	12'681.95	9'620.15
<b>Total</b>		<b>12'681.95</b>	<b>9'620.15</b>
<b>Total Fremdkapital und Fondskapital</b>		<b>1'610'297.87</b>	<b>1'765'740.31</b>
<b>STIFTUNGSKAPITAL</b>			
<b>Organisationskapital</b>			
Grundkapital	2.6	154'567.35	154'567.35
Erarbeitetes freies Kapital	2.6	2'706'152.58	2'663'786.49
Schwankungsfonds	2.5	117'362.86	117'362.86
<b>Total</b>		<b>2'978'082.79</b>	<b>2'935'716.70</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>4'588'380.66</b>	<b>4'701'457.01</b>

**BETRIEBSRECHNUNGEN 2016 UND 2015**

(in Schweizer Franken)

<b>BETRIEBSERTRAG</b>	Erläuterung	2016	2015
Spendenerlöse	3.1	3'469.75	2'944.15
Staatsbeiträge	2.2	146'788.38	330'990.44
Pensionseinnahmen		1'724'654.00	1'629'796.00
Diverse Erträge Bewohner		10'120.00	10'240.00
Übrige Nebenerlöse		210.60	15.00
<b>Total Ertrag</b>		<b>1'885'242.73</b>	<b>1'973'985.59</b>
<b>BETRIEBSAUFWAND</b>	Erläuterung	2016	2015
Personalaufwand	3.2	1'373'975.00	1'462'588.98
Bewohneraufwand		189'152.26	175'975.51
Mietzinsaufwand	3.3	49'168.00	53'063.90
Büro- und Verwaltungsaufwand		104'752.90	102'440.11
Übriger Betriebsaufwand		70'865.07	78'703.65
Abschreibungen Immobilien	1.5	84'195.27	82'845.62
Abschreibungen mobile Sachanlagen		7'456.19	11'654.15
<b>Aufwand für die Leistungserbringung</b>		<b>1'879'564.69</b>	<b>1'967'271.92</b>
<b>Administrativer Aufwand</b>			
Büro- und Verwaltungsaufwand		1'335.00	1'597.70
<b>Administrativer Aufwand</b>		<b>1'335.00</b>	<b>1'597.70</b>
<b>Total Aufwand</b>		<b>1'880'899.69</b>	<b>1'968'869.62</b>
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>4'343.04</b>	<b>5'115.97</b>
<b>Finanzergebnis</b>			
Finanzergebnis	3.4	24'105.59	-5'594.59
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>			
Ausserordentliches Ergebnis	3.5	16'979.26	-16'291.37
<b>Jahresergebnis vor Veränderung des Fondskapitals</b>		<b>45'427.89</b>	<b>-16'769.99</b>
Entnahmen/Zuweisungen zweckgebundene Fonds	2.4	-3'061.80	-2'944.15
<b>Jahresergebnis vor Zuweisung an Organisationskapital</b>		<b>42'366.09</b>	<b>-19'714.14</b>
Entnahmen/Zuweisungen Schwankungsfonds	2.5	0.00	-14'149.73
Entnahmen/Zuweisungen erarbeitetes freies Kapital	2.6	-42'366.09	33'863.87
<b>Jahresergebnis</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

**GELDFLUSSRECHNUNGEN 2016 UND 2015**

(in Schweizer Franken)

	2016	2015
<b>Jahresergebnis vor Zuweisungen an Organisationskapital</b>	<b>42'366.09</b>	<b>-19'714.14</b>
Zuweisungen/Entnahmen Ausbildungsfonds	3'061.80	2'944.15
Abschreibungen	91'651.46	94'499.77
Kauf von Wertschriften	-24'374.55	-248'573.65
Verkauf und Rückzahlung von Wertschriften	138'287.90	181'522.40
Kurserfolge netto auf Wertschriften (+ = Verluste / - = Gewinne)	6'152.52	41'015.39
Zunahme Forderungen und aktive Abgrenzungen	-17'548.06	-24'306.09
Abnahme (Zunahme) Verbindlichkeiten und passive Abgrenzungen	89'095.76	-148'151.34
<b>Betrieblicher Geldfluss</b>	<b>328'692.92</b>	<b>-120'763.51</b>
Kauf von Sachanlagen	-33'741.40	0.00
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-33'741.40</b>	<b>0.00</b>
Rückzahlung Darlehen übrige Institutionen	-247'600.00	-16'640.00
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-247'600.00</b>	<b>-16'640.00</b>
<b>Zunahme Flüssige Mittel</b>	<b>47'351.52</b>	<b>-137'403.51</b>
<b>Flüssige Mittel zu Beginn des Jahres</b>	<b>663'971.77</b>	<b>801'375.28</b>
<b>Flüssige Mittel am Ende des Jahres</b>	<b>711'323.29</b>	<b>663'971.77</b>

## ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2016

### Allgemeine Angaben und Erläuterungen zur Stiftung

#### Rechtsform

Im Handelsregister eingetragene Stiftung des privaten Rechtes.

#### Rechtsgrundlagen

Stiftungsurkunde vom 25. Oktober 1936

Statuten vom 28. August 2007

Anlagereglement vom 7. April 2014

#### Stiftungszweck

Die Stiftung bezweckt, Lehrlingen und berufstätigen jungen Menschen ein Heim im christlichen Sinne zu bieten und die ihren Bedürfnissen entsprechende Betreuung zukommen zu lassen. Zur Erreichung dieses Zweckes kann die Stiftung Liegenschaften erwerben, Räumlichkeiten mieten und Heime betreiben. Die Stiftung verfolgt weder Erwerbs- noch Selbsthilfezwecke.

#### Organe der Stiftung

<u>Stiftungsrat:</u>	Matthias Lüthi, Präsident	<b>Zeichnungsberechtigung</b>
	Ursula Hänni-Hauser, Vizepräsidentin *	Kollektivunterschrift zu zweien
	Martin Welser, Quästor	Kollektivunterschrift zu zweien
	Paul Bissegger, Vizepräsident	Kollektivunterschrift zu zweien
	Martin Hübner	Kollektivunterschrift zu zweien
	Carlotta von Waldkirch	Kollektivunterschrift zu zweien
	Werner Zembrod	Kollektivunterschrift zu zweien
	Patrizia Caru	Kollektivunterschrift zu zweien
	Tania Woodhatch	Kollektivunterschrift zu zweien
	* Austritt per 31.12.2016	

Institutionsleitung: Andrea Jutzeler

Revisionsstelle: BDO AG, Zürich

### Rechnungslegungsgrundsätze

#### Grundlagen der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung der Stiftung reformiertes Lehrlingshaus Eidmatt erfolgt seit 1. Januar 2005 in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view) und entspricht dem Kontierungsreglement der ZEWO. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember. Die wichtigsten Bilanzierungsgrundsätze sind nachfolgend dargestellt.

#### Forderungen

Forderungen werden zum Nominalwert, abzüglich notwendiger Wertberichtigungen bewertet.

#### Darlehen

Verzinsliche Darlehen werden zum Nominalwert bewertet.

#### Wertschriften

Wertschriften werden zu aktuellen Marktwerten am Bilanzstichtag bewertet.

#### Sachanlagen

Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich kumulierte Abschreibungen bewertet. Die Abschreibungsdauer entspricht dem geschätzten Nutzwert und beträgt für Einrichtungen und Fahrzeuge 5 Jahre, für Kommunikationssysteme 3 Jahre und für die Liegenschaft 25 Jahre. Die Abschreibung beginnt im Zeitpunkt der Nutzung.

#### Rückstellungen

Rückstellungen werden gebildet, wenn die Stiftung eine Verbindlichkeit hat, deren Höhe nur geschätzt werden kann.

#### Kurz- und langfristiges Fremdkapital

Kurz- und langfristiges Fremdkapital wird zum Nominalwert bewertet.

**ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2016****Erläuterungen zu den Aktiven**

	31.12.2016	31.12.2015
<b>1.1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>		
Guthaben von zuweisenden Instanzen:		
- Mieterrechnungen	295'054.75	289'127.85
- Nebenkosten	7'771.20	15'134.85
<b>Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>302'825.95</b>	<b>304'262.70</b>

Für mutmassliche Forderungsausfälle wegen fehlenden Kostengutsprachen besteht eine Wertberichtigung von CHF 15'000 (Vorjahr CHF 15'000).

<b>1.2 Übrige kurzfristige Forderungen</b>		
Verrechnungssteuer Guthaben	6'203.66	6'710.35
AHV-Beiträge	13'005.70	0.00
UVG-Beiträge	485.50	0.00
Mietzinskautionen	9'016.45	9'995.75
<b>Total übrige kurzfristige Forderungen</b>	<b>28'711.31</b>	<b>16'706.10</b>

<b>1.3 Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>		
Vorausbezahlte Aufwendungen	23'349.95	16'370.35
<b>Total Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>23'349.95</b>	<b>16'370.35</b>

	2016	2015
<b>1.4 Wertschriften des Umlaufvermögens</b>		
Kurswert der Wertschriften per 1.1.	1'491'220.12	1'465'184.26
Zugänge	24'374.55	248'573.65
Abgänge	-138'287.90	-181'522.40
Kursverluste/(-gewinne) netto	-6'152.52	-41'015.39
<b>Kurswert per 31.12.</b>	<b>1'371'154.25</b>	<b>1'491'220.12</b>

Die Wertschriften setzen sich wie folgt zusammen:

Kurswert	31.12.2016	in %	31.12.2015	in %
Obligationen und obligationenähnliche Anlagen	662'927.00	48.3%	715'299.50	48.0%
Aktien Schweiz	451'862.84	33.0%	544'393.26	36.5%
Aktien Global	186'380.41	13.6%	166'295.36	11.2%
Immobilienfonds	69'984.00	5.1%	65'232.00	4.4%
<b>Kurswert</b>	<b>1'371'154.25</b>	<b>100.0%</b>	<b>1'491'220.12</b>	<b>100.00%</b>

Es gilt das vom Stiftungsrat genehmigte Anlagereglement vom 7. April 2014. Das Reglement erlaubt Anlagen in Aktien von maximal 30% der Aktiven der Stiftung. Die maximale Losgrösse bei Aktien beträgt CHF 40'000 (Kurswert), bei Obligationen CHF 50'000 (Nennwert). Diese Bestimmungen wurden im Berichtsjahr vollständig eingehalten.

Die Stiftung besorgt die Vermögensverwaltung selber; es können daher keine Retrozessionen bei externen Vermögensverwaltern anfallen.

**ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2016****Erläuterungen zu den Aktiven (Forts.)****1.5 Sachanlagen**

<b>Anschaffungswerte</b>	<b>31.12.2015</b>	<b>Zugänge</b>	<b>Abgänge</b>	<b>31.12.2016</b>
Einrichtung Eidmatt	57'557.15	0.00	0.00	57'557.15
Fahrzeuge	21'480.00	0.00	0.00	21'480.00
Kommunikationssystem	9'804.45	0.00	0.00	9'804.45
Liegenschaft Eidmatt	3'017'359.40	33'741.40	0.00	3'051'100.80
<b>Anschaffungswerte</b>	<b>3'106'201.00</b>	<b>33'741.40</b>	<b>0.00</b>	<b>3'139'942.40</b>

  

<b>kumulierte Abschreibungen</b>	<b>31.12.2015</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>Abgänge</b>	<b>31.12.2016</b>
Einrichtung Eidmatt	-45'185.11	-4'123.68	0.00	-49'308.79
Fahrzeuge	-21'479.00	0.00	0.00	-21'479.00
Kommunikationssystem	-6'470.94	-3'332.51	0.00	-9'803.45
Liegenschaft Eidmatt	-809'139.98	-84'195.27	0.00	-893'335.25
<b>kumulierte Abschreibungen</b>	<b>-882'275.03</b>	<b>-91'651.46</b>	<b>0.00</b>	<b>-973'926.49</b>

  

<b>Nettobuchwert</b>	<b>31.12.2015</b>			<b>31.12.2016</b>
Einrichtung Eidmatt	12'372.04	-4'123.68	0.00	8'248.36
Fahrzeuge	1.00	0.00	0.00	1.00
Kommunikationssystem	3'333.51	-3'332.51	0.00	1.00
Liegenschaft Eidmatt	2'208'219.42	-50'453.87	0.00	2'157'765.55
<b>Nettobuchwerte</b>	<b>2'223'925.97</b>	<b>-57'910.06</b>	<b>0.00</b>	<b>2'166'015.91</b>

Die Stiftung ist Eigentümerin einer Liegenschaft an der Eidmattstrasse 45 in Zürich, welche der Stiftung als Jugendheim im Sinne des Stiftungszwecks dient.

Die Liegenschaft wurde 1946 zum Preis von CHF 104'000 erworben. In den Jahren 2005 bis 2006 wurde die Liegenschaft umfassend saniert und umgebaut, wofür rund CHF 2'350'000 aufgewendet wurden. Dafür wurde ein Kantonsbeitrag in der Höhe von CHF 946'219 in Form eines unverzinslichen Darlehens gesprochen (vgl. Anhangsangabe 2.2). Die jährlichen Abschreibungen auf der Liegenschaft betragen 4% des Netto-Anschaffungswerts von CHF 2'071'140.40.

2006 wurde letztmals eine unabhängige Schätzung des Marktwertes der Liegenschaft vorgenommen. Die Gutachter kamen unter Berücksichtigung der gegenwärtigen Nutzung auf einen Fortführungswert (nach der DCF-Methode berechnet) von CHF 3'260'000.

**Erläuterungen zu den Passiven**

	<b>31.12.2016</b>	<b>31.12.2015</b>
<b>2.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>		
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	45'826.25	17'156.95
<b>Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>45'826.25</b>	<b>17'156.95</b>
<b>Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungswerken	6'322.85	24'611.30
Vorausbezahlte Nebenkosten von Bewohnern	35'560.55	26'848.65
<b>Total übrige kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>41'883.40</b>	<b>51'459.95</b>
<b>2.2 Betriebsbeiträge Staatskasse</b>		
Betriebsbeiträge Staatskasse 1.1.	-183'765.56	-336'336.73
Akontozahlungen Staatskasse	-400'554.00	-514'756.00
Rückzahlungen an Staatskasse Vorjahr	171'260.00	322'187.00
Korrektur Staatsbeiträge Vorjahr	12'505.56	14'149.73
Staatsbeiträge im Berichtsjahr (gemäss Betriebsrechnung)	146'788.38	330'990.44
<b>Total Rückzahlungen Staatsbeiträge</b>	<b>-253'765.62</b>	<b>-183'765.56</b>



**ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2016****Erläuterungen zu den Passiven (Forts.)**

	Zinssatz am 31.12.16		
<b>2.3 Finanzverbindlichkeiten</b>			
Staatsbeitrag Kanton Zürich	0.00%	946'219.00	946'219.00
Darlehen Stadt Zürich	0.00%	300'000.00	300'000.00
Darlehen Verband Stadtzürcher ev.-ref. Kirchgemeinden	1.00%	0.00	230'960.00
<b>Total Finanzverbindlichkeiten</b>		<b>1'246'219.00</b>	<b>1'477'179.00</b>

Der Staatsbeitrag zu den Umbaukosten wurde gemäss Verfügung der Baudirektion des Kantons Zürich vom 27.9.2004 als unverzinsliches Darlehen gewährt.

Das Darlehen der Stadt Zürich und des Verbandes Stadtzürcher ev.-ref. Kirchgemeinden erfolgten zu Vorzugsbedingungen. Letzteres war rückzahlbar mit Jahresraten von Fr. 16'640. Aufgrund der guten Liquiditätslage der Stiftung wurde im Verlauf des Jahres 2016 mit dem Verband eine vollständige Tilgung vereinbart.

**2.4 Ausbildungsfonds**

	2016	2015
Bestand per 1.1.	9'620.15	6'676.00
Zuweisung aus Betriebsrechnung	3'469.75	2'944.15
Entnahme aus Betriebsrechnung	-407.95	0.00
<b>Bestand per 31.12.</b>	<b>12'681.95</b>	<b>9'620.15</b>

Der Ausbildungsfonds dient der Finanzierung von nicht gedeckten Aus-/Weiterbildungsbedürfnissen von mittellosen Jugendlichen.

**2.5 Schwankungsfonds**

	2016	2015
Bestand per 1.1.	117'362.86	103'213.13
Entnahmen/Zuweisungen aus Betriebsrechnung	0.00	14'149.73
<b>Bestand per 31.12.</b>	<b>117'362.86</b>	<b>117'362.86</b>

Der Schwankungsfonds diente bis Ende 2012 dem Ausgleich von Schwankungen des Betriebsergebnisses. Rückwirkend per 31.12.2011 wurde aufgrund der Übergangsbestimmung bis zur Inkraftsetzung des neuen Finanzierungsmodells, das im Rahmen der Totalrevision des Jugendheimgesetzes festgelegt wurde, die Rückkehr zur Defizitgarantie beschlossen. In der Folge hat das AJB für das Rechnungsjahr 2012 und 2013 jeweils 40% der Mittel aus dem Schwankungsfonds zur Verrechnung beigezogen. Dies entspricht einem Betrag von Fr. 540'730.60. Die verbleibenden Fr. 135'444.78 per 31.12.2013 stehen gemäss AJB Beschluss der Trägerschaft ohne Zweckbindung unter folgendem Hinweis zur Verfügung:  
"Im Hinblick auf ein neues Finanzierungssystem im Rahmen der Totalrevision des Jugendheimgesetzes empfehlen wir den Trägerschaften allerdings, diese Mittel zur Reservenbildung einzufrieren".

**2.6 Organisationskapital**

<b>einbezahltes Kapital</b>	2016	2015
Bestand per 1.1.	154'567.35	154'567.35
Veränderung im Berichtsjahr	0.00	0.00
<b>Bestand per 31.12.</b>	<b>154'567.35</b>	<b>154'567.35</b>
<b>erarbeitetes Kapital</b>	2016	2015
Bestand per 1.1.	2'663'786.49	2'697'650.36
Jahresergebnis	42'366.09	-33'863.87
<b>Bestand per 31.12.</b>	<b>2'706'152.58</b>	<b>2'663'786.49</b>

**ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2016****Erläuterungen zur Betriebsrechnung**

	2016	2015
<b>3.1 Spendenerlöse</b>		
Spenden	3'469.75	2'944.15
<b>Total Spendenerlöse</b>	<b>3'469.75</b>	<b>2'944.15</b>
Im Berichtsjahr wurden keine besonderen Spendenaktionen durchgeführt.		
<b>3.2 Personalaufwand</b>		
Lohnaufwand	1'159'836.20	1'237'452.05
Sozialversicherungsbeiträge	184'696.60	191'855.68
übriger Personalaufwand	29'442.20	33'281.25
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>1'373'975.00</b>	<b>1'462'588.98</b>
<b>3.3 Mietaufwand</b>		
Mietzinsaufwand für externe Unterbringung Bewohner	49'168.00	53'063.90
<b>Total Mietaufwand</b>	<b>49'168.00</b>	<b>53'063.90</b>
<b>3.4 Finanzergebnis</b>		
Wertschriftenerträge	34'466.33	41'487.12
Kursgewinne	54'274.15	52'393.15
Kursverluste	-60'426.67	-93'408.54
<b>Wertschriftenergebnis</b>	<b>28'313.81</b>	<b>471.73</b>
Hypothekar- und Darlehenszinsen	1'265.00	2'642.40
Bankspesen	166.22	211.52
Kosten der Vermögensverwaltung	2'777.00	3'212.40
<b>Finanzaufwand</b>	<b>4'208.22</b>	<b>6'066.32</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>24'105.59</b>	<b>-5'594.59</b>
<b>3.5 Ausserordentliches Ergebnis</b>		
Korrektur Beiträge Kt. Zürich 2014	19'222.00	14'149.73
Korrektur Beiträge Kt. Zürich 2015	12'505.56	0.00
Restdefizite div. Gemeinden aus Vorjahr	-14'748.30	-30'441.10
<b>Total ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>16'979.26</b>	<b>-16'291.37</b>

**Weitere Angaben****Angaben zu den Vollzeitstellen**

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr nicht über 50.

**Transaktionen mit nahestehenden Dritten**

Es bestehen keine Transaktionen mit nahestehenden Personen.

**Entschädigung an leitende Organe**

An die Mitglieder des Stiftungsrates wurden keine Entschädigungen ausbezahlt. Es werden weder Stiftungsrats- noch Verwaltungshonorare vergütet; die Leistungen erfolgen ehrenamtlich. Effektive Auslagen wurden im Rahmen der tatsächlich getätigten Kosten vergütet.

**Entschädigung an die Geschäftsleitung**

Da nur eine Person mit der Geschäftsführung betraut ist, kann gem. Swiss GAPP FER21 Ziff. 4.5 auf die Offenlegung verzichtet werden.

**Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Der Stiftung sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche die Rechnung 2016 beeinflussen.

**Genehmigung der Jahresrechnung durch den Stiftungsrat**

Diese Jahresrechnung wurde vom Stiftungsrat am 27. März 2017 genehmigt.